

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Goldelund** am Dienstag, dem 19.07.2016, 20:00 Uhr, in Goldelund, **Gastwirtschaft "Paulsen", Hogelund 1**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

## **Anwesend:**

### **Bürgermeisterin**

Waltraud Schnoewitz

### **Gemeindevertreterin**

Susanne Hansen

### **Gemeindevertreter**

Peter Andreas Andresen  
Dirk Asmussen  
Matthias Dethlefsen  
Jess Christian Hansen  
Reimer Hansen

### **Protokollführerin**

Claudia Lewald

### **Nicht anwesend**

Silke Post-Hansen (entschuldigt)  
Hans-Peter Schmidt (entschuldigt)

### **Gäste**

4

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 22.03.2016
- 4 Bericht der Bürgermeisterin
- 5 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 6 Anträge
- 7 Verschiedenes

**Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:**

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

- 8 Personalangelegenheiten
- 9 Grundstücksangelegenheiten

## Sitzungsverlauf:

### Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeisterin Schnoewitz eröffnet um 20:02 Uhr die heutige Sitzung der Gemeindevertretung Goldelund und heißt alle Anwesenden recht herzlich willkommen. Gegen die Einladung, die unter Angabe der Tagesordnung form- und fristgerecht ergangen ist, ergehen keine Einwände. Gemeindevertreterin Silke Post-Hansen und Gemeindevertreter Hans-Peter Schmidt fehlen entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Claudia Lewald wird zur Protokollführerin bestellt.

### Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

- Es wird gefragt, ob es Neues in Sachen Windkraft gibt.  
Bürgermeisterin Schnoewitz erklärt, dass die Stellungnahme der Beauftragten Frau Rössel beim Kreis Nordfriesland eingereicht wurde. Der Kreis Nordfriesland plant auf der Windeignungsfläche ein Landschaftsschutzgebiet, da es sich hier um einen charakteristischen Landschaftsraum handelt. Es wird bemerkt, dass dies eine Benachteiligung für die Landwirte darstellt. Wie es letztendlich weitergeht kann noch nicht gesagt werden, da die Pläne der Landesplanung erst Ende des Sommers erscheinen werden.
- Es wird gefragt, wann die Löcher in der Norderstraße gefüllt werden.  
Seitens der Gemeindevertretung wird erklärt, dass grundsätzlich Probleme bei der Sanierung der Straßen bestehen, da das Geld für die Erneuerung/Reparatur nicht ausreicht. Im Rahmen der Wegebereisung wurde der Kreis Nordfriesland beauftragt die aufgeführten Mängel zu beseitigen. Die Gesamtkosten belaufen sich dabei auf ca. 12.000,- €. Reimer Hansen wird sich erkundigen, zu wann die Reparaturen angedacht sind. Außerdem wird darauf hingewiesen, die Fahrweise den Straßenverhältnissen anzupassen.

Es ergehen keine weiteren Fragen.

### Zu Punkt 3 der TO: (Genehmigung der Niederschrift vom 22.03.2016)

Allen Gemeindevertretern liegt die Niederschrift der letzten Sitzung in Kopie vor. Nachdem alle Fragen geklärt wurden, wird die Niederschrift mit einer Enthaltung mehrheitlich genehmigt.

Ja 6 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

### Zu Punkt 4 der TO: (Bericht der Bürgermeisterin)

- Bürgermeisterin Schnoewitz legt die Veröffentlichung im Amtsblatt vor, die die geplanten Landschaftsschutzgebiete behandeln. Frau Schnoewitz fasst den Inhalt kurz zusammen und erklärt, dass dort hauptsächlich die aktuellen Rechtsvorschriften zu diesem Thema aufgeführt sind.
- Bürgermeisterin Schnoewitz informiert, dass der Schleswig-Holsteinische Gemeindetag sich dafür einsetzen wird, die Nachteile für Landwirte im Bezug auf

diese Landschaftsschutzgebiete zu verringern. In diesem Zusammenhang kommt die Frage auf, ob die Beauftragte Frau Rössel eine Stellungnahme bezgl. des geplanten Landschaftsschutzgebietes auf der Windeignungsfläche abgeben soll. Bürgermeisterin Schnoewitz wird Rücksprache mit Frau Rössel halten.

- Es sind ca. 400.000,- € Gewerbesteuereinnahmen durch den Bürgerwindpark eingegangen. Die Gemeinde erhält hiervon etwa 20 %.
- Ose Martensen ist ab sofort die zuständige Kämmerin der Gemeinde Goldelund.
- Die Schleswig-Holstein Netz AG legt ein Beteiligungsangebot für die Gemeinde Goldelund vor. Nach kurzer Beratung und Diskussion schlägt Bürgermeisterin Schnoewitz vor, jemanden von der SH Netz AG einzuladen und sich dieses Angebot näher erklären zu lassen. Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag zu.
- Bürgermeisterin Schnoewitz teilt mit, dass der Verein zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements das in der kommenden Woche stattfindende Zeltlager des Kreisjugendfeuerwehrverbandes Nordfriesland aus dem Fond bezuschusst, an dem sich die Gemeinde beteiligt hat.
- Bürgermeisterin Schnoewitz berichtet aus der Bürgermeister-Runde: Für Lüttmoorsiel ist eine integrierte Station geplant. Es soll ein Gebäude mit Aussichtspunkt auf dem bestehenden Parkplatz entstehen. Das Projekt wird mit EU-Mitteln bezuschusst und dient unter anderem der Tourismusförderung.
- Bürgermeisterin Schnoewitz berichtet aus dem Amtsausschuss:
  - Die Breitbandnetzversorgung im Außenbereich der Regionen des Amtes Sütdondern sowie Mittleres Nordfriesland wurde zugestimmt. Die Kosten werden zur Hälfte durch Landesmittel gefördert, die andere Hälfte wird anhand eines Schlüssels auf die Gemeinden aufgeteilt. Für die Gemeinde Goldelund entstehen Kosten i. H. v. ca. 325,00 €/Jahr. Die Ausschreibung für die Auftragsvergabe ist noch nicht abgeschlossen. Es wird ein Zweckverband zwischen den beiden Ämtern gebildet, bei dem die Gemeinden Mitglied sind.
  - Das Amt stellt für das Jahr 2017 bis zu 2 Ausbildungsplätze für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten zur Verfügung.
  - Die Eröffnungsbilanz für das Jahr 2012 sowie der Jahresabschluss 2012 wurden für das Amt beschlossen. Die Gründe der langen Bearbeitungsdauer werden erläutert.
- Claudia Pastewka hat mit Herrn Thomsen vom Kreis Nordfriesland bzgl. der Kläranlage Rücksprache gehalten. Das Defizit ist Fehlbetragsdeckungsfrei. Am 04.07.2016 wurde die Kläranlage umgebaut. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Rückbau jederzeit kurzfristig möglich ist.

### **Zu Punkt 5 der TO:**

(Bericht der Ausschussvorsitzenden)

- Reimer Hansen berichtet aus dem Bau- und Wegeausschuss, dass bezüglich des Abfräsens der Banketten noch nichts erreicht wurde.
- Jess Hansen legt ein Schreiben bezüglich einer Bezuschussung für den Wegebau vor. Das Angebot läuft bis 2020. Da nur die Neubauten von Straßen bezuschusst werden und das nötige Geld nicht zur Verfügung steht, ist das Angebot zum jetzigen Zeitpunkt irrelevant. Man ist sich einig das Thema wieder aufzugreifen, sobald genug Geld zur Verfügung steht.
- Die Seniorenfahrt hat positive Resonanz erhalten.

- Dirk Asmussen berichtet aus dem Kindergartenbeirat, dass die Kosten um weitere 21.000,- € gestiegen sind. Das liegt zum einen an den steigenden Personalkosten und zum anderen an der Kürzung der Zuschüsse. Außerdem hat ein Bewegungstag in der Grundschule stattgefunden.

### **Zu Punkt 6 der TO:**

(Anträge)

Die Kosten für die Reparatur des Sportplatzes in der Gemeinde Joldelund betragen ca. 10.000,- €. Die Gemeinden Joldelund, Goldebek, Kolkerheide und Goldelund sowie der Sportverein und der Schulverband sollen sich an den Kosten beteiligen. Für die Gemeinde Goldelund ist von etwa 500,- € bis 600,- € Kosten auszugehen.

### **Zu Punkt 7 der TO:**

(Verschiedenes)

- Bürgermeisterin Schnoewitz teilt mit, dass ein Rahmenvertrag mit Teresa Eickler für den Raum in der alten Gastwirtschaft geschlossen wurde. Dort werden Erste-Hilfe-Kurse für die Feuerwehr angeboten.
- Der Kreis Nordfriesland fördert im Rahmen eines Knickschutzprogramms den Aufbau von Knicks. Die Kosten werden komplett vom Kreis getragen. Der Inhalt des Programms wird erklärt. Die Landeigentümer müssen informiert werden. Bürgermeisterin Schnoewitz wird sich bei der Bauabteilung nach dem genauen Ablauf informieren.
- Beim Land wurden die Unterlagen bezüglich der Windflächen von Frau Bonin eingereicht. Es ist aufgefallen, dass die Abstimmungsergebnisse der Gemeinde in Frau Bonins Unterlagen nicht mit den protokollierten Ergebnissen übereinstimmen.
- Die Homepage der Gemeinde muss erneuert werden. Herr Hasche von der EDV-Abteilung des Amtes Mittleres Nordfriesland hat bekanntgegeben, dass das System nicht weiter verfolgt werden wird. Die Gemeinde Joldelund ist Mitglied eines Vereins, der sich um die Homepage kümmert. Dirk Asmussen wird diesbezüglich weitere Informationen sammeln.
- Die Dorfchronikgeschichte wird wieder gepflegt. Es wurde angefragt, ob die wichtigsten Beschlüsse der Gemeindevertretung mitaufgenommen werden sollen. Die Gemeindevertretung hält dies für unwichtig.

Bürgermeisterin Schnoewitz bittet um Abstimmung, ob die nachfolgenden Tagesordnungspunkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Bürgermeisterin Schnoewitz bittet die Gäste den Raum zu verlassen und weist darauf hin, dass im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil die Beschlussbekanntgabe erfolgen wird.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Um 22:00 Uhr wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

Es erfolgt die Bekanntgabe der in der Sitzung vom 22.03.2016 gefassten Beschlüsse durch die Bürgermeisterin Schnoewitz:

- Abschluss eines Grundstückskaufvertrages

Des Weiteren wurde über folgende Themen gesprochen:

- Personalveränderungen in der Amtsverwaltung
- neue Reinigungskraft für die „Alte Gastwirtschaft“
- Einstellung der Einwohner zum Thema Breitband

In der heutigen Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst, dennoch gibt Frau Schnoewitz bekannt, dass über folgende Themen gesprochen wurde:

- Reinigungskraft
- Gemeindearbeiter
- Mietangelegenheiten
- Ordnungsbescheid an Einwohner wg. Zurückschneiden eines Busches
- Anlage von Banketten als Mulden im Neubaugebiet

Um 22:05 Uhr schließt Bürgermeisterin Schnoewitz die heutige Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit.

<b>Die Bürgermeisterin</b>	<b>Die Protokollführerin</b>